

IHR WEG ZUR VERANSTALTUNG.

TERMIN

**DIENSTAG, 31. JANUAR 2017
AB 19.30 UHR**

ORT

**IM STUDIO DER
SPARKASSE NEUE MITTE
HANS-UND-SOPHIE-SCHOLL-PLATZ 2
89073 ULM.**

PROGRAMM UND ANMELDUNG

- 19:30 Uhr** „ComeTogether“ mit ersten Kontakten, Gesprächen und Snacks
- 20:00 Uhr** Grußworte
- 20:15 Uhr** Philosophischer Vortrag
DIE KUNST DER METAPHER UND DES SYMBOLS
mit anschließendem Gedankenaustausch

ANMELDUNG ERBETEN:

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten Sie um Anmeldung unter::

Mail: kontakt@freimaurerloge-ulm.de

Telefon: 0731 / 70 53 57 64

Gerne möchte ich mehr erfahren über die Inhalte und Ziele der Freimaurerei und Ihrer Loge „Astraea zu den drei Ulmen“

Bitte senden Sie mir Informationen zu

Bitte laden Sie mich zu einem persönlichen Kennenlernen ein

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ und Wohnort

Telefon und/oder Mobiltelefon

Mailadresse



Bitte senden Sie dies an:



**Freimaurerloge
Astraea zu den drei Ulmen
Postfach 1803, 89008 Ulm**

Logenräume: Schülinstraße 11, 89073 Ulm

Mail: kontakt@freimaurerloge-ulm.de

Web: www.freimaurerloge-ulm.de



DIE KUNST DER METAPHER UND DES SYMBOLS

EINBLICKE IN DIE GEDANKENWELT DER FREMAUREREI

Di 31.01.2017 ab 19.30 Uhr
im Studio der Sparkasse Ulm, Neue Mitte

Eine Veranstaltung der

**FREIMAURERLOGE
ASTRAEA ZU DEN DREI ULMEN**

i. Or. Ulm, gegründet am 26. März 1789
Matrikelnummer 170



DER ÄLTESTE VEREIN IN ULM LÄDT SIE EIN...

1789 wurde „Astraea zu den drei Ulmen“ (nach den drei Ulmen am Südportal des Ulmer Münsters) als erste formell gegründete Gesellschaft der Stadt Ulm gegründet.

Bereits 1794 erfolgte das erste Verbot durch den Magistrat der Freien Reichsstadt Ulm.

1807 hob König Maximilian von Bayern das Verbot wieder auf. Nachdem Ulm wieder zum Königreich Württemberg kam, hat König Friedrich erneut die Loge verboten.

1843 wurde das Verbot erneut aufgehoben. Bis 1933 erlebte die Loge ihre größte Blütezeit mit weit über 100 Mitgliedern.

Nach dem Verbot durch die Nazis regte sich 1946 wieder freimaurerisches Leben und 1949 nahm die Loge die Arbeit wieder auf. Heute ist die Loge der älteste, heute noch aktiv arbeitende Verein Ulms.

Sollten Sie Interesse an der Freimaurerei haben, dann besuchen Sie unsere Webseite. Dort können Sie sich für einen der vielen Gästeabende anmelden und mehr über den Männerbund erfahren.

UNSER THEMA DES ABENDS

Prof. Dr. phil. Klaus-Jürgen Grün, Vizepräsident der Freimaurerischen Akademie des Allgemeinen und Angenommenen Schottischen Ritus referiert.

Die Freimaurerei feiert 2017 ihr 300-jähriges Jubiläum. In dem Jubiläumsjahr möchte die Ulmer Loge „ASTRAEA ZU DEN DREI ULMEN“ Einblicke in die Freimaurerei geben.

Wie alle Freimaurer auf der ganzen Welt – „arbeiten“ auch die Ulmer Freimaurer mit den gleichen Symbolen und Metaphern.

Was verbirgt sich hinter den Symbolen und Metaphern?

Was bedeutet „arbeiten“ für Freimaurer?

Prof. Dr. Klaus-Jürgen Grün -einer der bekanntesten Freimaurer Deutschlands -wird dieses „Geheimnis“ lüften und auch gerne Ihre Fragen beantworten.

ANMELDUNG ERBETEN!

Möchten Sie Ihre Vorstellungen über die Freimaurerei entrümpeln, dann melden Sie sich noch heute zur Veranstaltung an:

Mail: kontakt@freimaurerloge-ulm.de

Telefon: 0731 / 70535764



Prof. Dr. phil. Klaus-Jürgen Grün, geb. 1957 in Hanau, ist Vizepräsident der Freimaurerischen Akademie des Allgemeinen und Angenommenen Schottischen Ritus sowie Alt- und Ehrevorsitzender der Freimaurerischen Forschungsgesellschaft Quatuor Coronati.

Freimaurer seit 1991.

DER REFERENT

Vita Prof. Dr. phil. Klaus-Jürgen Grün.

1983 Studium der Philosophie, Geschichte, Mathematik und Geschichte der Naturwissenschaften an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main.

1993 Promotion in Philosophie mit „summa cum laude“.

1999 Habilitation in Philosophie, Verleihung des Titels „Privatdozent“.

2001 Gründung und fortan Leitung des Philosophischen Kollegs für Führungskräfte (www.philkoll.de).

2003 Vizepräsident des Ethikverbands der deutschen Wirtschaft e.V. (Verband zur Bestimmung ethischer Positionen in der Wirtschaft).

2007-2016 Vorsitzender der Freimaurerischen Forschungsgesellschaft Quatuor Coronati.

Dezember 2012 Professur Uni Frankfurt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.wikipedia.de